



Update

Aktuelle Situation Covid-19

Freitag

11.09.2020

Alle Berichte verfügbar unter:

www.quiris.de/covid-19

Hintergrund

COVID-19 ist eine durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursachte Viruserkrankung. Sie wurde erstmals 2019 in Wuhan, China beschrieben und verbreitet sich durch Tröpfcheninfektion derzeit weltweit.

Die Coronaviren sind eine Familie von RNA-Viren, die schon länger bekannt sind und sowohl Tiere als auch Menschen infizieren können. Beim Menschen lösen sie vor allem Erkrankungen des Respirationstrakts aus. Diese können wie harmlose Erkältungen verlaufen, aber auch tödlich sein.

Update Fallzahlen weltweit, Deutschland und Gütersloh

Weltweit

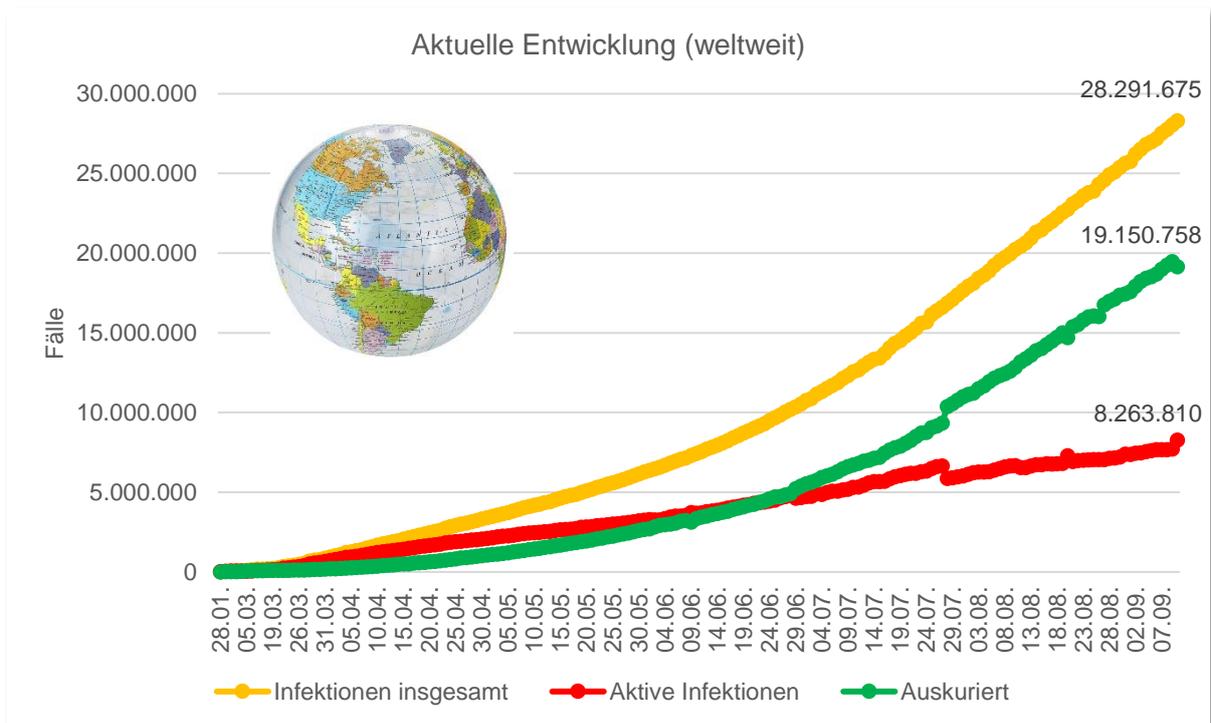


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

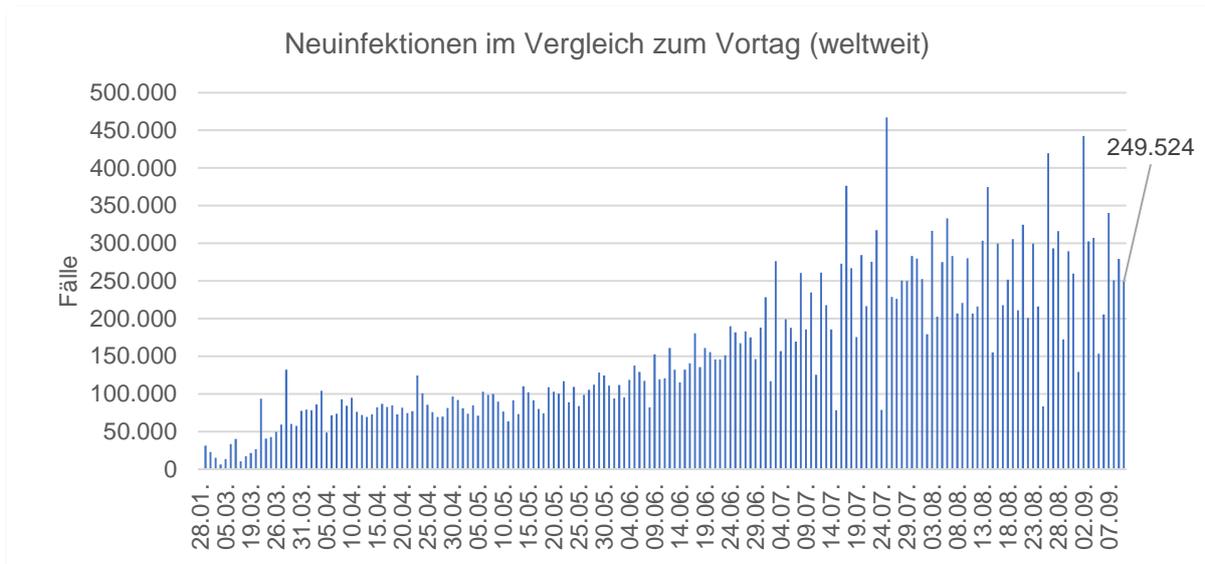


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

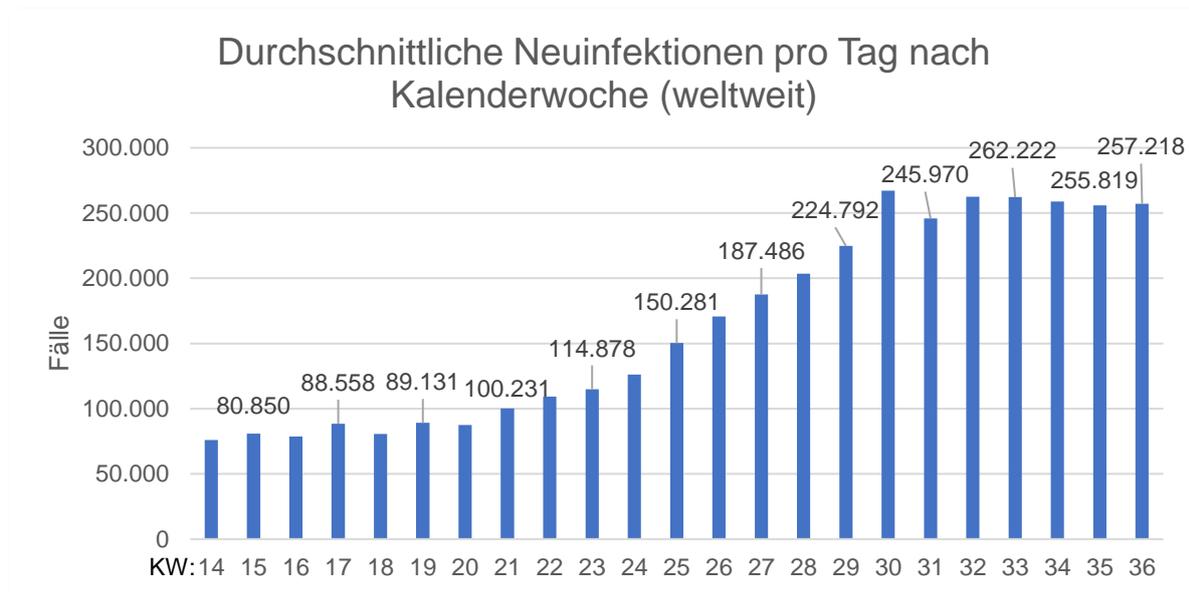


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

- Die weltweite Entwicklung der Corona-Fallzahlen scheint sich zu stabilisieren. Die Anzahl der durchschnittlichen Neuinfektionen pro Tag nach Kalenderwoche bildet seit etwa einem Monat ein Plateau bei etwas mehr als 250.000.

USA

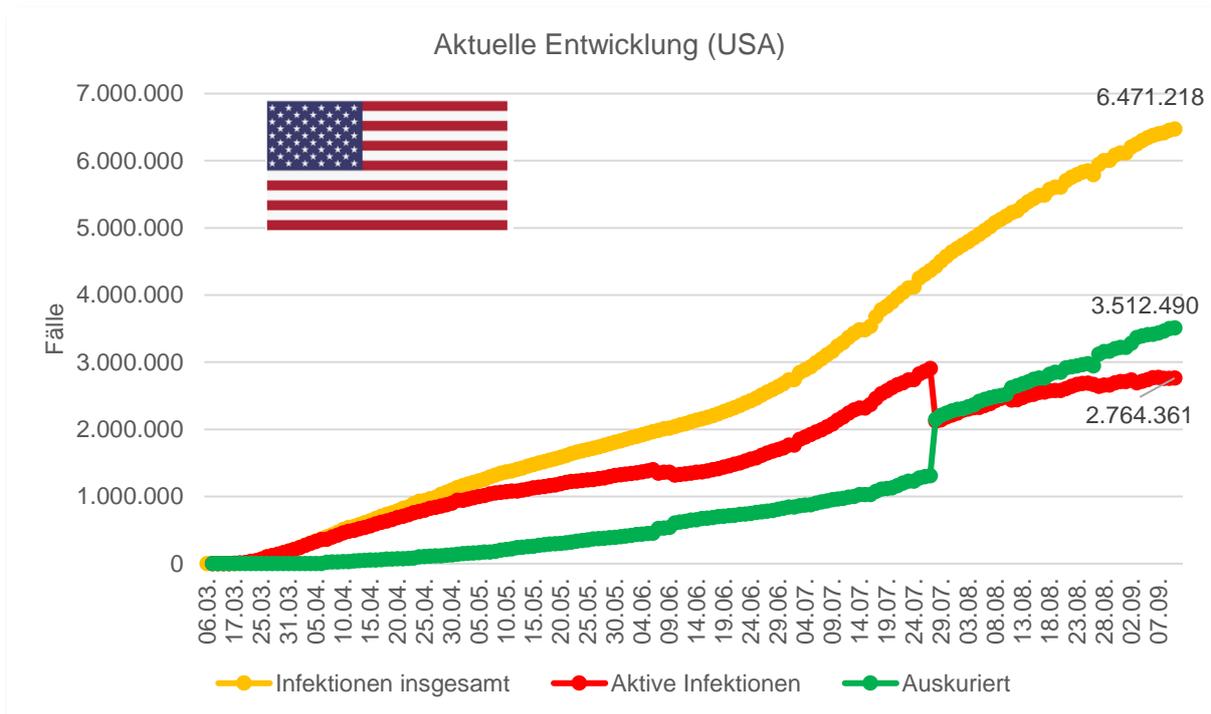


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

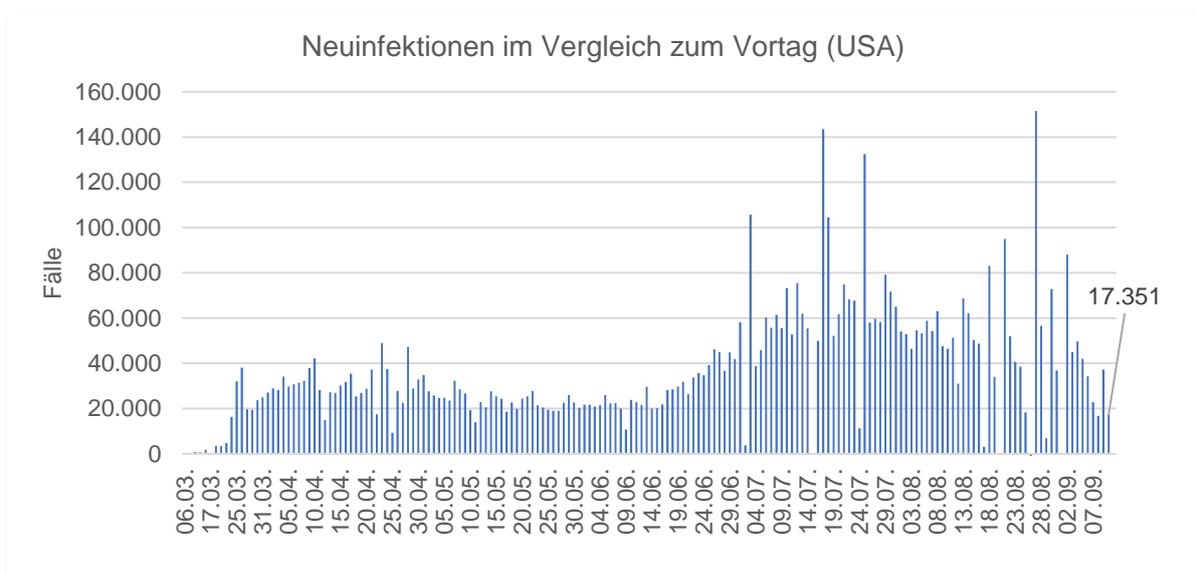


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

- Der leicht rückläufige Trend der täglichen Neuinfektionen setzt sich in den USA weiter fort. In den vergangenen 5 Tagen wurden stets weniger als 40.000 Inzidenzen registriert.

Deutschland

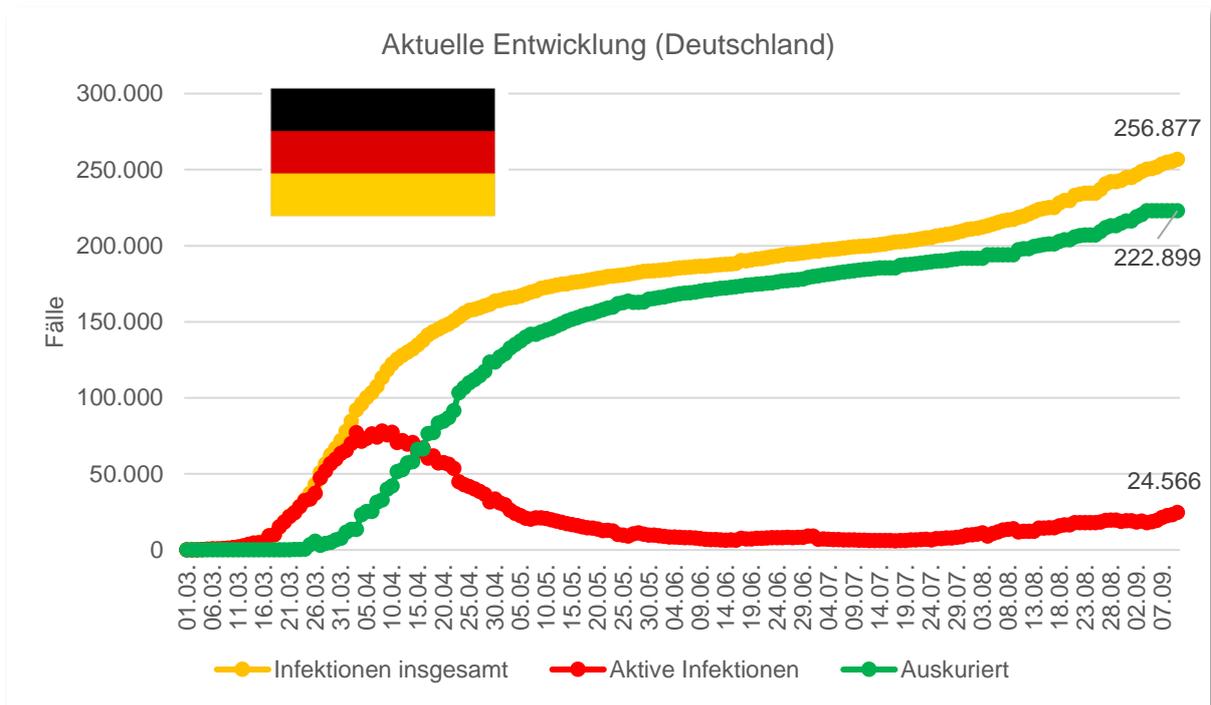


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

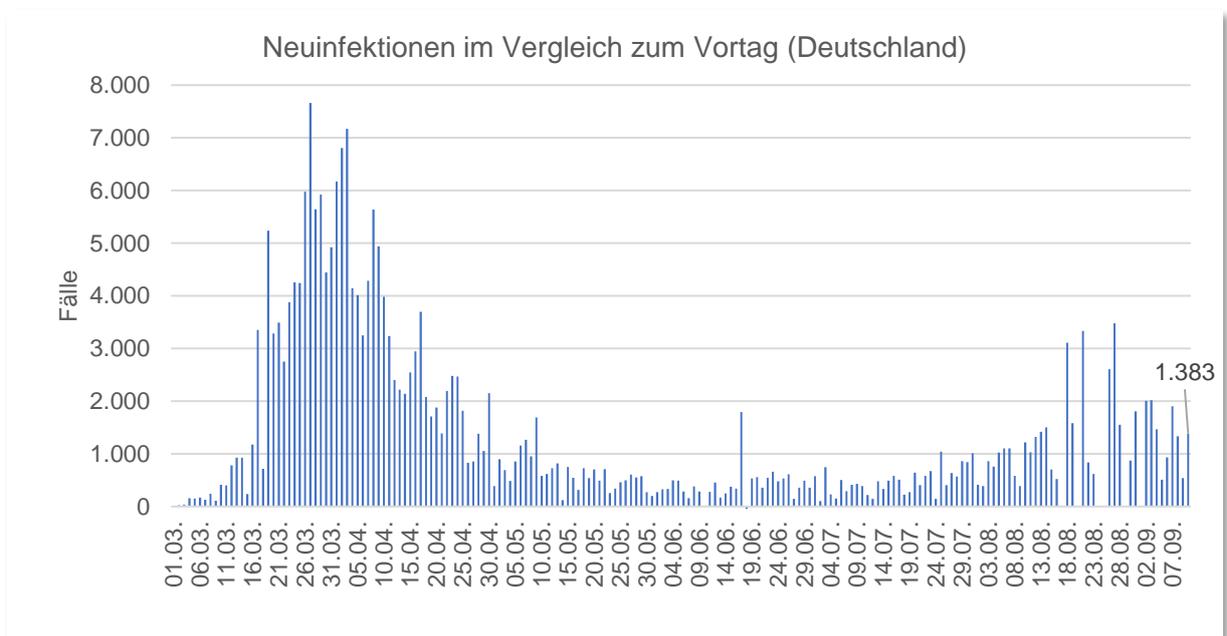


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

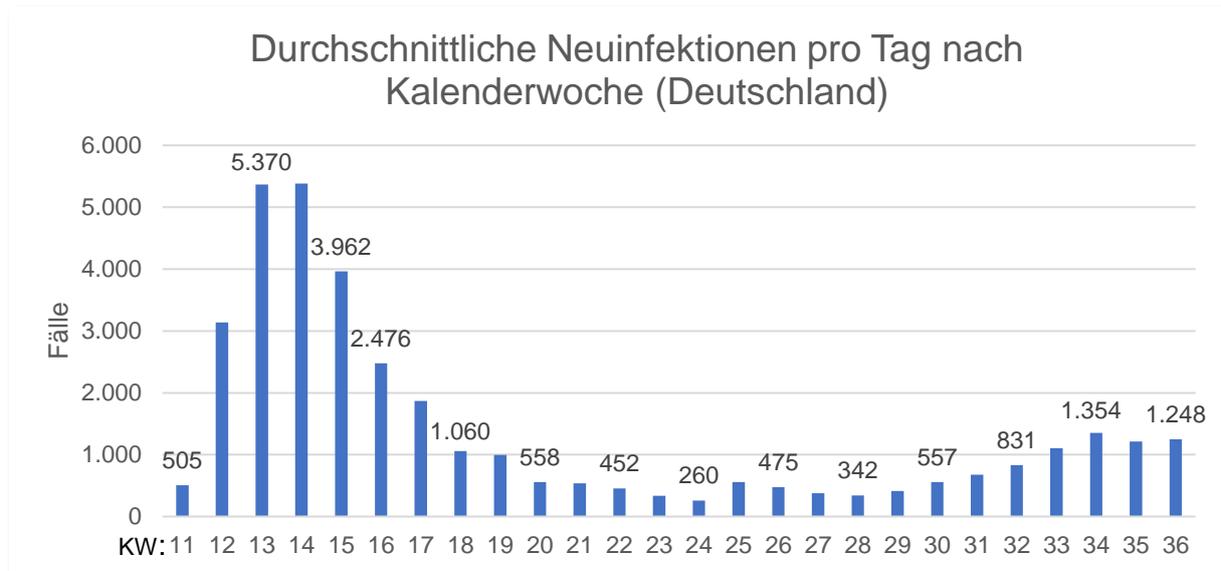


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

- Auch in Deutschland scheint sich die Dynamik des Infektionsgeschehens nach den Sommerferien tendenziell wieder zu stabilisieren, wenn auch die Anzahl der täglichen Neuinfektionen derzeit noch deutlich höher als Anfang Juli liegt. Die kumulative Inzidenz der letzten 7 Tage lag deutschlandweit bei 9,9 Fällen pro 100.000 Einwohner. Aus 26 Landkreisen wurden in den letzten 7 Tagen keine Fälle übermittelt. In weiteren 131 Landkreisen liegt die 7-Tagesinzidenz unter 5,0 pro 100.000 Einwohner.
- Der 4-Tage-R-Wert für Deutschland wird aktuell auf 0,90 geschätzt, der geglättete 7-Tage-R-Wert liegt bei 1,04. Der 4-Tage-Wert bildet das Infektionsgeschehen von vor etwa einer bis zwei Wochen ab. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können.
- Aus den Daten des RKI-Lageberichts geht hervor, dass sich von den vom 31. August bis 6. September erfassten Infizierten, bei denen eine Angabe zum Infektionsland vorliegt, 32 Prozent wahrscheinlich im Ausland ansteckten.

Gütersloh

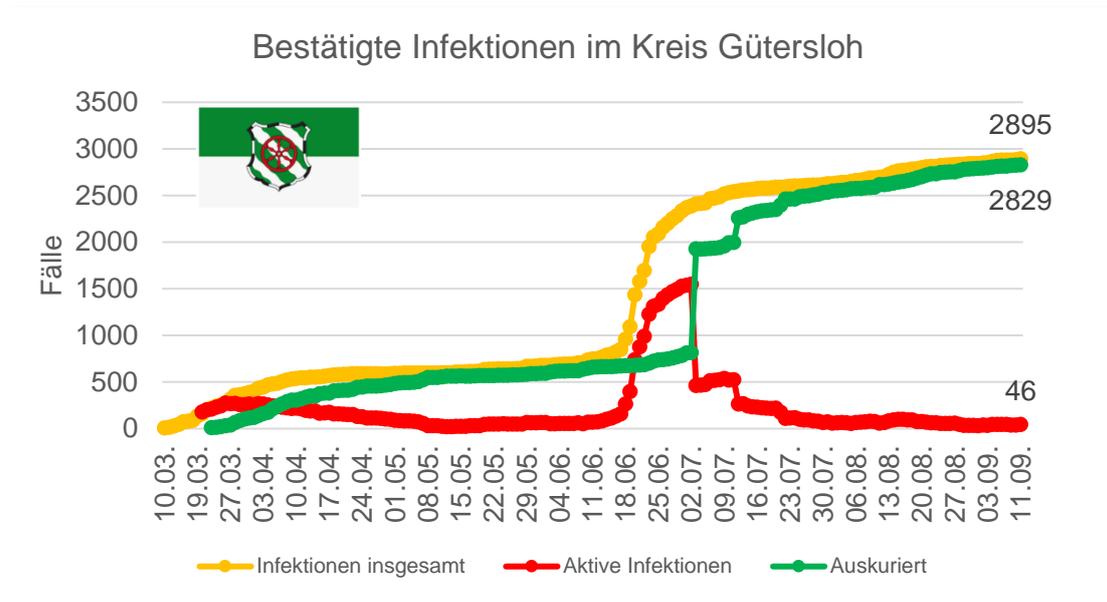


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: Kreis Gütersloh, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

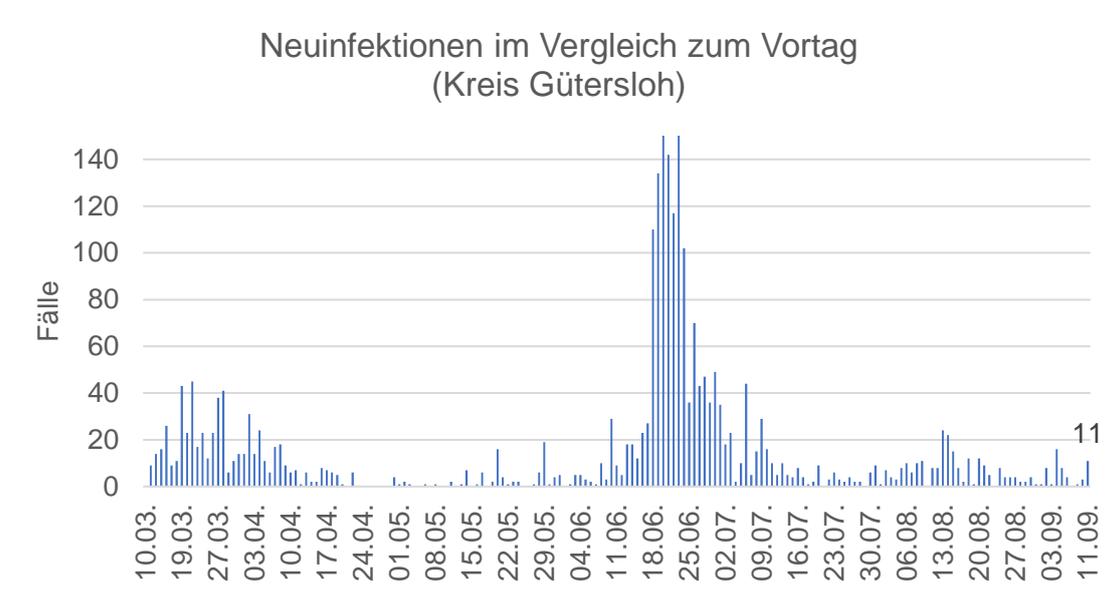


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: Kreis Gütersloh, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

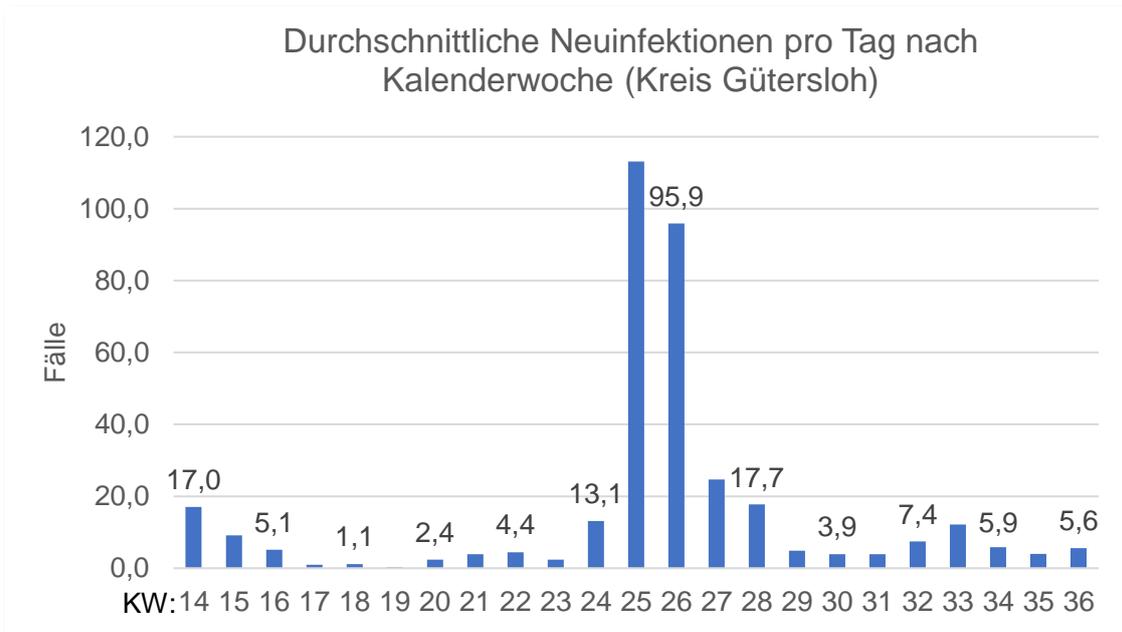


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: Kreis Gütersloh, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

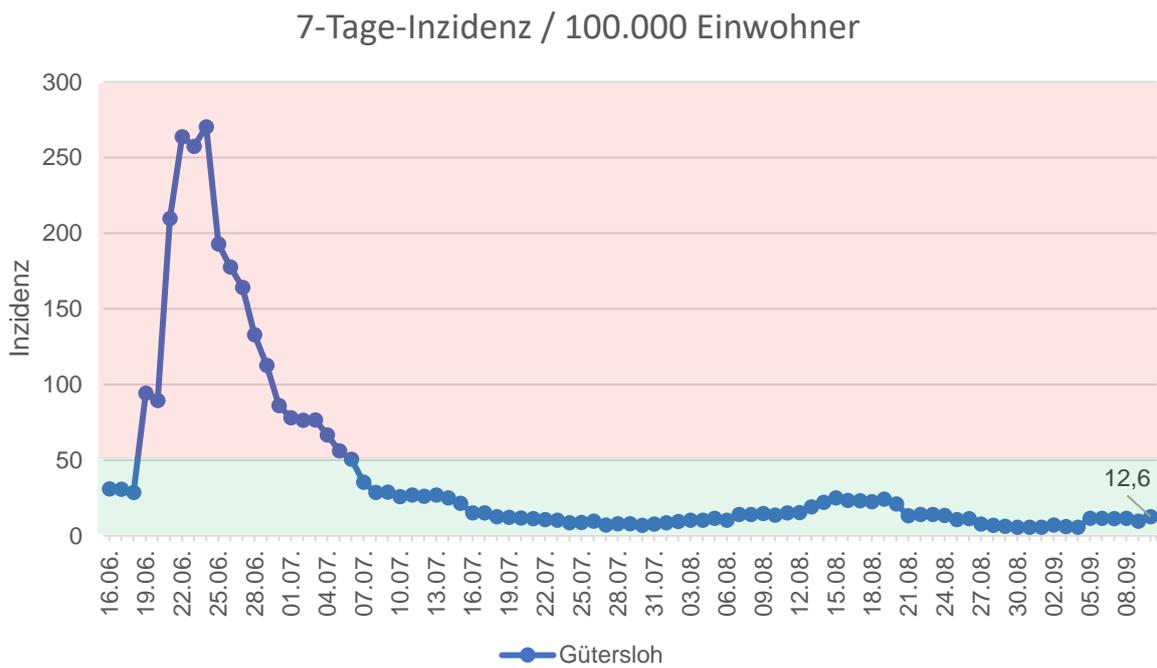


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: RKI

- Das Infektionsgeschehen in Gütersloh entwickelt sich weiterhin relativ stabil. Die täglichen Fallzahlen schwanken zwischen 0 und 11 Inzidenzen.
- Die 7-Tage-Inzidenz für den Kreis ist seit einer Woche wieder etwas gestiegen und liegt aktuell bei 12,6 Fällen pro 100.000 Einwohnern.

Ausblick

Nachdem seit Mitte Juni in Deutschland die Corona-Warn-App verfügbar ist, scheint es jetzt laut der Entwickler Probleme zu geben: Auf iPhone-Modellen mit der neuesten Betriebssystem-Version iOS 13.7 wird unter Umständen ein höheres Risiko angezeigt als tatsächlich vorliegt. Nutzer der Anwendung auf Android-Geräten sowie auf iPhones mit einem älteren iOS (bis einschließlich Version 13.6.1) seien von diesem Fehler nicht betroffen. Die App, die vom Robert Koch-Institut (RKI) herausgegeben wird, wurde mittlerweile über 18 Millionen Mal heruntergeladen. Seit der Veröffentlichung im Juni waren mehrfach Fehler entdeckt und wieder behoben worden. Wann Apple ein Update veröffentlichen wird, in dem der nun entdeckte Fehler beseitigt wird, steht bisher nicht fest.

Erstellt 11.09.2020

Dr. Philipp Rommelmann